

	Vorlagen-Nr.	
	0032-StR/2019	

Stadtverwaltung Eisenach

Beschlussvorlage Stadtrat

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
Dezernat I	20.1	20.1 / 8114 04

Betreff
<p>Gesellschaft zur Förderung des Gesundheits- und Sozialwesens in der Warburgregion mbH (GFG) hier: Bestellung des städtischen Mitgliedes des Aufsichtsrates</p>

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	03.09.2019	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	10.09.2019	

Finanzielle Auswirkungen			
<input checked="" type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung <input type="checkbox"/> Einnahmen Haushaltsstelle: <input type="checkbox"/> Ausgaben Haushaltsstelle:			
HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgabereist -EUR-	insgesamt -EUR-
HH/JR <u>Inanspruchnahme</u> ./ . verausgabt ./ . vorgemerkt ./ . gesperrt			
= verfügbar			
Frühere Beschlüsse			
Vorlagen-Nr.:	Vorlagen-Nr.:	Vorlagen-Nr.:	Vorlagen-Nr.:

I. Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

Herr/Frau wird als weitere/r Vertreter/in im Aufsichtsrat der Gesellschaft zur Förderung des Gesundheits- und Sozialwesens in der Wartburgregion (GFG) für die Dauer der laufenden kommunalen Wahlperiode bestellt.

II. Begründung:

Die Bildung und Zusammensetzung des Aufsichtsrates der GFG bestimmt sich nach § 9 des Gesellschaftsvertrages.

Der Aufsichtsrat der GFG besteht gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 des Gesellschaftsvertrages aus dem Landrat des Wartburgkreises (Aufsichtsratsvorsitzender) und dem Oberbürgermeister der Stadt Eisenach (stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender), die sich dauerhaft von einem Beigeordneten vertreten lassen können, und drei weiteren von den Gesellschaftern zu bestellenden Mitgliedern.

Auf die Stadt Eisenach entfällt davon gem. § 9 Abs. 1 Satz 2 des Gesellschaftsvertrages ein Aufsichtsratssitz. Festlegungen zum Verfahren der Bestellung trifft die Satzung nicht. Aus diesem Grund erfolgt die Bestellung gemäß § 9 Abs. 2 – 4 der Hauptsatzung der Stadt Eisenach.

Hiernach steht das Vorschlagsrecht zur Benennung des Vertreters der Fraktion DIE LINKE zu.

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin